

Auseinandersetzung mit Form und Linie

Mirjana Stein-Arsic stellt in der BBK-Galerie am Adalbertsteinweg Acrylbilder und selten gesehene Collagen aus

VON INGRID
PEINHARDT-FRANKE

Aachen. Die freie Linie liegt der Jülicher Künstlerin Mirjana Stein-Arsic besonders am Herzen – entsprechend sieht sie ihre Arbeit als „Dialog von Linie und Fläche“, den sie spontan entstehen lässt.

In der kleinen, aber äußerst gelungenen Ausstellung in der BBK-Galerie zeigt sie Acrylbilder und selten gesehene Collagen mit Alufolie, die silbrig unter der Farbe schimmert. Tusche, Acryl und Farbstifte setzt sie in ihren linienbetonten Zeichnungen ein, besonders experimentell und aufwendig beschäftigt sie sich in ihren Radierungen mit Aquatinta und der selten verwendeten Technik Chine-collé, die ein zusätzliches feines Papier einbezieht.

Die Ausstellung ist entsprechend der begrenzten Räumlichkeiten der BBK-Galerie am Adalbertsteinweg 123cd sehr klein, aber ebenso fein und überzeugend. Zu sehen sind die Arbeiten noch bis Samstag, 19. März, geöffnet ist die Galerie immer samstags von 12 bis 14 Uhr und nach Absprache unter ☎ 02461/8527.



Mirjana Stein-Arsic zeigt ihre Werke noch bis zum 19. März in der BBK-Galerie am Adalbertsteinweg.

Foto: Andreas Herrmann